

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 73 (1955)
Heft: 162

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

1845

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 162 Bern, Donnerstag 14. Juli 1955

73. Jahrgang — 73^{me} année

Berne, jeudi 14 juillet 1955 N° 162

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 6.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus. — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 6.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Zahlungsverkehr mit Aegypten. — Service des paiements avec l'Egypte.
France: Clôture du contingent ouvert pour l'exportation de grumes de peuplier vers la Suisse.
Ausland-Postüberweisungsdienst. — Service international des virements postaux.
Modus vivendi betreffend den Warenverkehr zwischen der Schweiz und Venezuela.
Modus vivendi concernant les échanges commerciaux entre la Suisse et le Venezuela.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es werden als vermisst gemeldet:

1. Schuldbrief von Fr. 1800 (ursprünglich: Fr. 6000), d. d. 14. Februar 1933, lautend auf Rudolf Herren, Krillberg, als Schuldner, und Jakob Thalmann, Krillberg, als Gläubiger, eingetragen im Grundbuch Krillberg, Bl. 34, 146, 222, 249, Tuttwil, Bl. 339, 344, 368.

2. Inhaber-Schuldbrief von Fr. 5000 d. d. 12. Dezember 1921, haftend auf der Liegenschaft des Walter Kirchmeier-Häni, Schönholzerswilen, eingetragen im Pfandprotokoll Schönholzerswilen, Bd. V/396, Nr. 130.

Die allfälligen Besitzer dieser Schuldbriefe werden aufgefordert, diese innert Jahresfrist ab Publikation beim unterzeichneten Gerichtspräsidium vorzulegen, ansonst die Schuldtitel kraftlos erklärt werden. (352^a)

Bichelsee, den 9. Juli 1955.

Gerichtspräsidium Mönchswilen:
Dr. J. Bühler.

Vermisst wird: Namensschuldbrief von Fr. 3500 vom 23. Mai 1922, Belege Serie I, Nr. 1390, lautend zugunsten Frau Frieda Rufer-Bratschi, Münchenbuchsee, lastend auf den Grundstücken des Samuel Bratschi, Landwirt, Lenk, auf Nr. 1901 in III. Pfandstelle und auf Nr. 1927 in II. Pfandstelle.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird hiermit aufgefordert, innert der Frist eines Jahres seit der ersten Publikation dieses Aufrufes im Schweizerischen Handelsamtsblatt denselben dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst der Titel kraftlos erklärt wird. (354^a)

Blankenburg, den 13. Juli 1955.

Der Gerichtspräsident von Obersimmental:
v. Grünigen.

Es werden vermisst:

1. Einlageheft B Nr. 670 des Bankhauses Wegelin & Co., St. Gallen, lautend auf Hugo Kellenberger-Parisi, Säntisstrasse 8, St. Gallen, derzeitiger Wert Fr. 400.

2. Inhaberschuldbrief Nr. 6788 im Betrage von Fr. 2000, datiert vom 4. Oktober 1929, lastend auf der Liegenschaft des Otto Gnehm, Parzelle Nr. 1803, Obere Felsenstrasse 10, St. Gallen.

3. Versicherungsbrief Nr. 310 im Betrage von Fr. 500 (ursprünglich Fr. 1000), datiert vom 7. März 1876, lastend auf der Liegenschaft des Ludwig Fehr, Parzelle Nr. 659, Kirchstrasse 13 a, Rorschach.

4. Inhaberschuldbrief Nr. 15208, Band XXVII, im Betrage von Fr. 8000, datiert vom 21. Juni 1927, lastend auf der Liegenschaft der Erbgemeinschaft Haag-Winiger in Niederuzwil.

Die allfälligen Inhaber dieser Wertpapiere werden aufgefordert, Ziffer 1 binnen 6 Monaten, Ziffern 2 bis 4 binnen einem Jahre vom Tage der ersten Veröffentlichung an vorzulegen und zwar: Ziffern 1 und 2 beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen, Ziffer 3 beim Bezirksgerichtspräsidium Rorschach in Goldach, Ziffer 4 beim Bezirksgerichtspräsidium Untertoggenburg in Flawil, ansonst die Wertpapiere kraftlos erklärt werden. (349^a)

St. Gallen, den 8. Juli 1955.

Die Rekurskommission des Kantonsgerichtes.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich werden folgende vermissten Schuldurkunden aufgerufen:

Kaufschuldbrief (mit Wegbedingung der Nachwächrschaft) von Fr. 3350 (ursprünglich Fr. 4200), datiert 24. März 1908, lautend zugunsten von Metzger Albert Rüed, Mehlhändler Konrad Rüed, Gemeinderat Gottlieb Studer

und Gemeindeammann August Leny und zulasten von Johannes Zollinger, geb. 1869, Jöggelis Joh. sel., von und wohnhaft in Fällanden, lastend auf Wohnhaus mit Scheune und Schopfkanbau nebst Umschwung in Fällanden (Grundprotokoll Fällanden Bd. 20, pg. 105/6), 1918 der Schweiz. Bodenrekanstalt in Zürich abbezahlt und dem damaligen Pfandeiigentümer Rudolf Bünzli, geb. 1868, wohnhaft gewesen und verstorben in Fällanden, herausgegeben.

Schuldbrief von Fr. 650, datiert 4. April 1895, lautend zugunsten von Kantonsrat Joh. Jakob Meyer in Zürich und zulasten von Johannes Zollinger, Johannessen sel. Sohn, von und in Fällanden, lastend auf einer ganzen Gerechtigkeit am unverteiltten Corporationsgute Fällanden, letztbekannter Schuldner und Pfandeiigentümer: Rudolf Bünzli, geb. 1868, wohnhaft gewesen und verstorben in Fällanden, vermisst seit mindestens 1941

Jeder, der über das Schicksal dieser Schuldbriefe Auskunft geben kann, wird aufgefordert, sich innert Jahresfrist, von heute an, bei der Bezirksgerichtskanzlei Uster zu melden. Nach erfolglosem Ablauf dieser Frist werden die Titel als kraftlos erklärt. (35^a)

Uster, den 12. November 1954.

Namens des Bezirksgerichtes Uster,
der Gerichtsschreiber: Dr. P. Meyer.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der Inhaber des vermissten Schuldbriefes von Fr. 8000, datiert 30. März 1912, zu Gunsten der Schweizerischen Volksbank in Winterthur, zu Lasten von Emil Meyer, Ofenfabrikant, von und in Winterthur, letzter bekannter Schuldner: Albert Trüb-Rapp, Winterthur; letzter bekannter Gläubiger: der ursprüngliche, lastend im 2. Rang mit einem Kapitalvorgang von Fr. 20 000 auf Kat. Nr. 6770, mit Wohnhaus Assek. Nr. 2883 (rot) an der Brühlbergstrasse 29 (jetzt 49) in Winterthur mit 312,7 m² Hofraum und Garten (Grundprotokoll Winterthur-Nordseite Bd. R, Seite 222), oder wer sonst über den Brief Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahr, von heute an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur vom Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, ansonst dieselbe als kraftlos erklärt würde. (163^a)

Winterthur, den 12. März 1955.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur,
der Substitut: Dr. Hünerrwadel.

Es werden vermisst:

1. Eine altrechtliche Verschreibung AW 6287, von Fr. 10 000, geschrieben gegen die Herren Wolfgang und Xaver Büttler, exped. unterm 30. Mai 1883, haftend nach einem Kapitalvorgang von Fr. 15 000 auf der Liegenschaft Assek. Nr. 55 z. «Hubel» genannt in der Gemeinde Hünenberg, des Herrn Josef Burri, «Hubel», Hünenberg (Grundbuch Hünenberg Bd. VII, Folio 34).

2. Verschreibung AW 12650, von Fr. 400, Vorgang Fr. 2600, exped. 22. August 1895, losbar jährlich, Martini 1895 angehend, von Magd. Fischer-Egloff zu Gunsten Herrn Pfister Georg Hürlimann, haftend auf Liegenschaft Assek. Nr. 328, GBP Nr. 1552 zu Oberwil, Gemeinde Zug, der Fr. Maria Fischer, in Oberwil bei Zug (Grundbuch Zug Bd. VII, Folio 19).

3. Zwei Verschreibungen von je Fr. 3000, AH 1229 (vorgangsfrei) und AH 1230 (Vorgang Fr. 3000), beide Titel vom 5. November 1917, zu 5 %, losbar jährlich, Martini 1917 angehend, von Johann Weiss, zu Gunsten Erben des Joh. Mich. Weiss sel., haftend auf der Liegenschaft Assek. Nr. 336, GBP Nr. 1625 in der Leimatt, Oberwil bei Zug, des Herrn Joh. Weiss, Leimatt, Oberwil-Zug (Grundbuch Bd. XIV, Folio 222).

Die unbekannten Inhaber der vorstehend genannten Pfandtitel werden hiermit ersucht, diese bis spätestens am 9. Juli 1956 dem Kantonsgerichtspräsidium Zug vorzulegen, ansonst die Titel als kraftlos erklärt würden.

Zug, den 6. Juli 1955.

Kantonsgerichtspräsidium Zug:
Dr. Fried. Iten.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Auftrag der folgenden vermissten Urkunden bewilligt: Zwei von der Schweizerischen Bankgesellschaft ausgestellte und auf sie selbst bezogene Checks vom 19. August 1954:

1. Nr. 292679 über sFr. 2854 an die Ordre von Mme Erna Luft;

2. Nr. 292680 über sFr. 1426 an die Ordre von M. Simon Luft;

beide indossiert und von Moses Schor unterschrieben.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunden Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen drei Monaten, von heute an, Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würden die Urkunden als kraftlos erklärt. (260^a)

Zürich, den 4. Mai 1955.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Dr. Gessner.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

9. Juli 1955. Sanitäre Apparate usw.

Troesch & Co. Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung in Zürich 5 (SHAB. Nr. 101 vom 3. Mai 1954, Seite 1122), sanitäre Apparate usw., mit Hauptsitz in Bern. Die Unterschrift von Ernst Rüegg ist erloschen. Elise Troesch, geb. Tanner, Präsidentin des Verwaltungsrates, führt nicht mehr Einzel-, sondern Kollektivunterschrift. Neu führen ferner Kollektivunterschrift Hans Christen, von Bern und Aarau, in Genf, Vizepräsident; Leonz-Martin Kohler, von Wynau, in Bern, Delegierter, und Rita Sylvia Troesch, von Walterswil (Bern), in Lausanne, Mitglied des Verwaltungsrates. Elise Troesch, geb. Tanner, oder Rita Sylvia Troesch, zeichnen je mit Hans Christen oder Leonz-Martin Kohler; Elise Troesch, geb. Tanner, und Rita Sylvia Troesch einerseits sowie Hans Christen und Leonz-Martin Kohler andererseits zeichnen nicht auch unter sich.

9. Juli 1955. Kunstmosaikarbeiten usw.

Gérald Saucy, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Gérald Saucy, von Les Genevez (Bern), in Zürich 7. Ausführung von Kunstmosaikarbeiten verschiedener Art, speziell in Glasmosaik für Wand- und Bodenbeläge, Beläge für Tischplatten und Wandbilder. Bachwiesenstrasse 106.

9. Juli 1955.

Naef & Specker Gummi AG, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 118 vom 26. Mai 1953, Seite 1262), Gummiwaren usw. Max Gmünder ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift sowie die Unterschrift von Ludwig Pfaff und die Prokura von Margot Voellmy sind erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

8. Juli 1955.

Apotheke und Drogerie Schläfli, Langenthal, in Langenthal (SHAB. Nr. 116 vom 21. Mai 1947, Seite 1371). Die Firma wird infolge Geschäftsübergabe gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Aimée Roessinger», in Langenthal, übernommen.

8. Juli 1955. Apotheke, Drogerie.

Aimée Roessinger, in Langenthal. Inhaberin der Firma ist Aimée Roessinger, von Lyssach (Bern), in Langenthal. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma «Apotheke und Drogerie Schläfli, Langenthal», in Langenthal. Betrieb einer Apotheke, Handel mit und Fabrikation von Arzneimitteln, Drogen, Chemikalien, Sanitätsartikeln, Kindernährmitteln und Parfümerien. Marktgasse 27.

8. Juli 1955. Leinenwaren, Wäscheausstern usw.

Obrist-Meienhofer AG (Obrist-Meienhofer SA), in Langenthal, Fabrikation von und Handel mit Leinen-, Halbleinen- und Baumwollwaren, Wäscheausstern, Anstalts-, Hotel- und Industriegewäsche (SHAB. Nr. 171 vom 26. Juli 1954, Seite 1935). Die an Lydia Obrist-Meienhofer und an Willy Hegli-Bögli erteilte Kollektivprokura ist erloschen. Die Firma erteilt neu Einzelprokura an Helene Obrist-Häfeli, von Leuggern, in Langenthal.

Bureau Bern

9. Juli 1955. Früchte, Gemüse usw.

E. Mundwiler A.G., in Bern, Handel mit Früchten, Gemüse und Landesprodukten aller Art (SHAB. Nr. 33 vom 10. Februar 1954, Seite 374). Die Prokura von Johannes Reichel ist erloschen.

Bureau Biel

8. Juli 1955. Metzgerei.

O. Moser, in Biel. Inhaber der Firma ist Otto Moser-Schwaar, von Röthenbach i. E., in Biel. Betrieb einer Metzgerei-Wursterei. Büttenbergstrasse 3 a.

Bureau de Courtelary

9 juillet 1955. Chauffages centraux, installations sanitaires, etc.

Pärl & Cie, succursale de Tramelan-dessous, succursale de Tramelan, chauffages centraux et installations sanitaires (FOSC. du 17 juillet 1951, N° 164, page 1774), société en commandite, avec siège principal à Bienne. Il est conféré procuration collective à deux pour l'ensemble de l'entreprise à Henri Pärl, de Grabs, et à Charles Künzi, de Wattenwil, les deux à Bienne. Ils signent collectivement à deux entre eux ou avec l'un des autres titulaires de la signature.

9 juillet 1955.

Société de l'Aérodrome de Courtelary, à Courtelary, société coopérative (FOSC. du 5 janvier 1953, N° 1, page 2). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 24 juin 1953, la société a décidé sa dissolution. La liquidation est terminée, mais la radiation ne peut encore avoir lieu, faute de consentement des autorités fiscales fédérale et cantonale.

Bureau Erlach

7. Juli 1955. Immobilien.

Schlössli Ins AG, in Ins. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 22. Juni 1955 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb und die Verwaltung der Besitzung «Schlössli», in Ins. Die Gesellschaft kann auch andere Liegenschaften zu Eigentum erwerben und verwalten. Das Grundkapital beträgt Fr. 110 000, eingeteilt in 110 Namenaktien zu Fr. 1000. Es ist voll liberiert für Fr. 50 000 durch Verrechnung mit Darlehensforderungen und für Fr. 60 000 durch Sacheinlagen gemäss nachfolgenden Angaben. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Kaufvertrag vom 5. Mai 1955 von der Erbgemeinschaft von Prof. Dr. Johann Ulrich Dürst, bestehend aus Frau Hedwig Dürst-Streiff, Frau Charlotte Bracher-Dürst und Frau Isolde Messerli-Dürst, die Liegenschaft «Schlössli» in Ins (Grundbuchblatt Nr. 2610 von 94,58 Aren am Kirchweg in Ins mit Wohnhaus Nr. 147, Wohnhaus Nr. 147 A und Pavillon Nr. 147 B sowie Grundbuchblatt Nr. 2611 von 4,18 Aren, Breiten, mit Gewächshaus Nr. 147 F) zum Preise von Fr. 170 000. Die Gesellschaft übernimmt ferner von den Eheleuten Robert und Ruth Seiler-Schwab das zur Einrichtung und Ausstattung dienende Mobiliar gemäss Verzeichnis vom 18. Juni 1955 zum Preise von Fr. 66 880. Hiefür erhalten Robert Seiler und Frau Ruth Seiler je 30 voll liberierte Aktien zu je Fr. 1000 sowie eine Gutschrift von je Fr. 3440. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat ist Alfred Thomet, von Wohlen (Bern), in Ins. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: im Bureau des Verwaltungsrates.

Bureau de Porrentruy

29. Juni 1955.

Société de l'Hôtel de la Croix-Blue, à Porrentruy, société anonyme (FOSC. du 24 avril 1946, N° 94, page 1215). Suivant procès-verbal authentique du 13 mai 1955, l'assemblée générale des actionnaires a décidé la dissolution de la société. Celle-ci ne subsiste plus que pour la liquidation qui sera opérée sous la raison Société de l'Hôtel de la Croix-Blue en liquidation par Jules Perrenoud et Frédéric Reusser, nommés liquidateurs. Ceux-ci engageront la société en liquidation par leur signature collective; leurs pouvoirs sont modifiés en conséquence. La signature de Paul Schlup est radiée; il n'est plus administrateur.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

5. Juli 1955.

Garage H. Haudenschild, in Münsingen (SHAB. Nr. 63 vom 16. März 1955, Seite 711). Die Firma wird geändert in Central-Garage H. Haudenschild.

7. Juli 1955.

Otto Läderach A.G., Stoffe und Konfektion, in Konolfingen (SHAB. Nr. 116 vom 20. Mai 1955, Seite 1319). Otto Läderach ist als Präsident des Verwaltungsrates zurückgetreten; er bleibt Mitglied. Seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Mitglied und zugleich Präsidenten des Verwaltungsrates wurde gewählt Dr. Georg May, von Deutschland, in Konolfingen. Er zeichnet einzeln. Die bisher nicht zeichnungsberechtigte Vizepräsidentin des Verwaltungsrates, Susy May-Läderach, führt nun Einzelunterschrift.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

8. Juli 1955. Obstverwertung.

Häslar & Co., in Einigen, Gemeinde Spiez, Obstverwertung (Mosterei, Brennerei, Likörhandlung), Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 296 vom 18. Dezember 1951, Seite 3134). Der Gesellschafter Gottlieb Häslar ist am 1. Januar 1955 ausgeschieden. Bertha Häslar-Marti, Ehefrau des Walter Häslar, von Gsteigwil, in Einigen, Gemeinde Spiez, ist am 1. Januar 1955 als Gesellschafterin eingetreten.

8. Juli 1955. Milch, Milchprodukte, Liegenschaften.

H. Rösch-Zürcher, in Spiez, Milch-, Butter- und Käsehandlung (SHAB. Nr. 193 vom 20. August 1951, Seite 294). Die Firma fügt ihrer Geschäftsnatur bei: An- und Verkauf von Liegenschaften.

Luzern — Lucerne — Lucerna

9. Juli 1955.

Eisenbahn-Gesellschaft Sursee-Triengen, in Triengen, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 268 vom 17. November 1953, Seite 2762). Dr. Vinzenz Winiker, Jakob Fischer und Josef Bossart sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; die Unterschrift von Dr. Vinzenz Winiker ist erloschen. Neuer Präsident ist Dr. Franz Xavier Leu, von Eschenbach (Luzern), in Luzern, und neue Mitglieder sind Dr. Josef Tanner, von Kulmerau, in Triengen, und Dr. Josef Bossart, von und in Sursee. Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Die neuen Mitglieder Dr. Josef Tanner und Dr. Josef Bossart zeichnen nicht.

9. Juli 1955.

Konkordia A.G. für Versicherungen, in Luzern (SHAB. Nr. 170 vom 24. Juli 1951, Seite 1850). Eduard Zwimpfer ist nicht mehr Präsident des Verwaltungsrates; er bleibt aber weiterhin dessen Mitglied. Neuer Präsident ist Walter Maurer, von und in Luzern (bisher Vizepräsident); Vizepräsident ist Dr. iur. Josef Studer, von Escholzmatz, in Luzern (bisher Mitglied ohne Unterschrift). Die Genannten führen Kollektivunterschrift je zu zweien (auch das Mitglied Eduard Zwimpfer).

9. Juli 1955. Trikotagen.

Attilio Pellizzari, in Luzern, Trikotagengeschäft (SHAB. Nr. 50 vom 1. März 1948, Seite 611). Neue Adresse: Neuweg 13.

9. Juli 1955. Wand- und Bodenbeläge.

Carlo Pozzi, in Luzern, Wand- und Bodenbeläge (SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1951, Seite 126). Der Inhaber dieser Firma hat den persönlichen und geschäftlichen Sitz nach Emmenbrücke, Gemeinde Emmen, verlegt. Fichtenstrasse 32.

9. Juli 1955. Metzgerei usw.

Emil Röttemund, in Luzern, Metzgerei und Charcuterie (SHAB. Nr. 184 vom 9. August 1927, Seite 1447). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

9. Juli 1955. Messgeräte usw.

Karl Stirnimann, in Luzern, Fabrikation und Vertrieb von Messgeräten usw. (SHAB. Nr. 271 vom 20. November 1953, Seite 2709). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

9. Juli 1955. Buchdruckerei.

Schill & Cie., in Luzern, Buchdruckerei (SHAB. Nr. 182 vom 7. August 1937, Seite 1861). An Anna Schill-Wüest, von und in Luzern, ist Einzelprokura erteilt.

9. Juli 1955.

Walter E. Frech & Co., in Luzern, Kommanditgesellschaft, Fabrikation von und Handel mit Küchenmaschinen usw. (SHAB. Nr. 34 vom 11. Februar 1948, Seite 422). Die Firma lautet nun: Walter E. Frech & Co. Immobilien-gesellschaft. Als Geschäftsnatur wird nun angegeben: Verwaltung von Immobilien.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

9. Juli 1955.

Finanzaktiengesellschaft Releva, in Sarnen (SHAB. Nr. 253 vom 30. Oktober 1953, Seite 2607). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Schaffhausen (SHAB. Nr. 156 vom 7. Juli 1955, Seite 1784) im Handelsregister des Kantons Obwalden gelöscht.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

21. Juni 1955.

Hausbuch-Verlag, F. Liebel, in Buochs. Inhaber der Einzelfirma ist Friedrich Liebel-Bierlein, deutscher Staatsangehöriger, in Nürnberg. Die Firma erteilt Einzelprokura an Franz Zimmermann, von und in Buochs. Hausbuch-Verlag (Vertrieb von Büchern auf dem Gebiete des Wissens und der Unterhaltung). Rosengässli.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

7. Juli 1955. Theater.

Genossenschaft Komödie, in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 20. Juni 1955 eine Genossenschaft. Sie bezweckt die Förderung des Theaterlebens in Basel, insbesondere des Kammerspiels, und die

Führung eines Theaters. Es werden Anteilscheine zu Fr. 1000 ausgegeben. Die persönliche Haftung der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 3 bis 15 Mitgliedern. Unterschrift zu zweien führen: Peter R. Miescher, von Basel, in Binningen, als Präsident; Max Wullschlaeger, von Rothrist, in Riehen, als 1. Vizepräsident, und Ernst Neuner, von und in Basel, als 2. Vizepräsident. Direktor mit Einzelunterschrift ist Egon Karter-Sender, staatenlos, in Basel. Domizil: Steinen vorstadt 63.

7. Juli 1955. Vermögensverwaltungen, Finanzierungen.

Aktiengesellschaft Serena, in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 4. Juli 1955 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt Vermögensverwaltungen und Durchführung von Finanzierungsgeschäften. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehört an Dr. André Kurz-Kehrer, von Corsier (Waadt), in Uerikon, Gemeinde Stäfa. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Steinen vorstadt 43.

7. Juli 1955. Vermögensverwaltungen, Finanzierungen.

Clarissa A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 2. Juli 1955 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt Vermögensverwaltungen und Durchführung von Finanzierungsgeschäften. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehört an Gabriel Tomek-Obert, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Steinen vorstadt 43.

7. Juli 1955.

M.A.T. Transport A.G., in Basel (SHAB. Nr. 109 vom 13. Mai 1953, Seite 1172). In der Generalversammlung vom 1. Juli 1955 wurden die Statuten geändert. Das Aktienkapital von Fr. 300 000 wurde durch Ausgabe von 100 neuen Aktien zu Fr. 1000 erhöht auf Fr. 400 000, eingeteilt in 400 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Zum Direktor mit Einzelunterschrift wurde ernannt der bisherige Prokurist Viktor Moser, nun in Wallisellen.

7. Juli 1955. Versicherungen.

Charles Wolf G.m.b.H., bisher in Basel, Uebnahme von Vertretungen der Versicherungsbranche usw. (SHAB. Nr. 284 vom 4. Dezember 1947, Seite 3586). In der Gesellschafterversammlung vom 30. Juni 1955 wurden die Statuten geändert. Der Sitz wurde nach Riehen verlegt. Domizil: Wenkenstrasse 51.

7. Juli 1955.

Select-Cinéma A.G., in Basel (SHAB. Nr. 51 vom 2. März 1951, Seite 539). Aus dem Verwaltungsrat sind der Präsident Albert Hagin-Moser und Julie Hagin-Moser infolge Todes ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen.

7. Juli 1955. Transporte, Spedition.

Hans Im Obersteg & Cie. Aktiengesellschaft, in Basel, Spedition usw. (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1955, Seite 117). Die Prokura des Emil Fricker ist erloschen.

7. Juli 1955.

Wohngenossenschaft an der Birs, in Basel (SHAB. Nr. 145 vom 25. Juni 1954, Seite 1655). Aus der Verwaltung ist Gottlieb Mayer-Forrer ausgeschieden.

7. Juli 1955.

Bahnhof-Kühlhaus A.G. in Basel (Entrepôts frigorifiques de la gare de Bâle S.A.) (Maggazzini frigoriferi della Stazione di Basilea S.A.), in Basel (SHAB. Nr. 121 vom 29. Mai 1953, Seite 1299). In den Verwaltungsrat wurde gewählt Werner Hootz, deutscher Staatsangehöriger, in Offenbach a. Main.

7. Juli 1955. Wirtschaft.

A. Reyes, in Basel, Wirtschaft (SHAB. Nr. 3 vom 5. Januar 1951, Seite 28). Ueber den Inhaber wurde am 23. Juni 1955 der Konkurs erkannt.

8. Juli 1955.

Hotel Royal A.G., bisher in Zürich (SHAB. Nr. 74 vom 28. März 1952, Seite 835). In den Generalversammlungen vom 15. Juni 1955 und 6. Juli 1955 wurden die Statuten geändert. Der Sitz wurde nach Basel verlegt. Die Firma wurde geändert in: Geschäftshaus Royal A.G. Die Gesellschaft bezweckt nun die Verwaltung des Geschäftshauses Royal in Basel; Gründung, Kauf und Verwertung weiterer Geschäftshäuser sowie Beteiligung an solchen; Durchführung anderer Geschäfte kaufmännischer Art; Erwerb von Grundstücken und Beteiligung an Unternehmen verwandter Art. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 6. Januar 1948 und wurden am 15. März 1952 geändert. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 200 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Aus dem Verwaltungsrat ist Werner Fuchs ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Dr. Walter S. Schiess, von und in Basel. Er führt als einziger Verwaltungsrat Einzelunterschrift. Domizil: Freie Strasse 111.

8. Juli 1955.

Hammer-Apotheke, Dr. B. Buser, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Dr. Bernhard Buser-Dobler, von Zunzgen, in Basel. Apotheke. Hammerstrasse 143.

8. Juli 1955. Beteiligungen.

Société Internationale Pirelli S.A., in Basel, Beteiligung an Unternehmen usw. (SHAB. Nr. 15 vom 19. Januar 1955, Seite 176). Einzelunterschrift wurde erteilt an das Verwaltungsratsmitglied G. Oscar Dollfus.

8. Juli 1955. Werkzeugmaschinen.

Im-Hof & Cie., in Basel, Kommanditgesellschaft, Handel mit Werkzeugmaschinen usw. (SHAB. Nr. 297 vom 20. Dezember 1954, Seite 3247). Die Prokura des Carl Horlacher-Moor ist erloschen.

8. Juli 1955.

ABC Herrenmode A.G., Zweigniederlassung Basel, in Basel (SHAB. Nr. 129 vom 6. Juni 1955, Seite 1471), mit Hauptsitz in Zürich. Zum Geschäftsführer wurde ernannt Armand Arbenez-Renz, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift.

8. Juli 1955. Hausgeräte usw.

Vitra G.m.b.H., in Basel, Fabrikation von Hausgeräten usw. (SHAB. Nr. 210 vom 9. September 1954, Seite 2308). Die Firma hat sich durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 9. Mai 1955 aufgelöst und ist nach beendeter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die «Vitra A.G.», in Basel.

8. Juli 1955. Metallmöbel, Hausgeräte usw.

Vitra A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 9. Mai 1955 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Metallmöbeln und Hausgeräten, sowie sonstigen Metallwaren und Kunststoffartikeln, insbesondere die Weiterführung der Geschäfte der bisherigen «Vitra G.m.b.H.», in Basel. Sie kann sich an andern Gesellschaften beteiligen. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Vitra G.m.b.H. gemäss Bilanz vom 31. Dezember 1954, wonach die Aktiven Fr. 147 281.58 und die Passiven Fr. 64 252.05 betragen. Für den Aktivenüberschuss von Fr. 83 029.53 erhalten zwei Aktionäre zusammen 145 zu 50 % liberierte Aktien der Gesellschaft und Gutschriften von zusammen Fr. 10 529.53. Das Grundkapital beträgt Fr. 150 000, eingeteilt in 150 Namenaktien zu Fr. 1000. Hievon sind Fr. 75 000 liberiert. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern gehören an: Willi Fehlbaum, von Schüpfen (Bern), in Basel, als Präsident; Louis A. Treu, von und in Basel, als Vizepräsident, je mit Einzelunterschrift, sowie Erika Fehlbaum-Roll, von Schüpfen (Bern), in Basel; Heinz Fehlbaum, von Schüpfen (Bern), in Münchenstein, und Ernst Berger, von Oberthal (Bern), in Bern. Einzelprokura wurde erteilt an Pierre Rick, von Genf, in Birsfelden. Domizil: Kohlenberg 25.

8. Juli 1955. Café-Tea-room.

H. W. Fusbahn, in Basel, Café-Tea-room (SHAB. Nr. 147 vom 26. Juni 1948, Seite 1805). Die Einzelfirma ist erloschen. Die Aktiven gehen teilweise über an die «Café-Tea-room City A.G.», in Basel.

8. Juli 1955.

Café-Tea-room City A.G. (Café-Tea-room City S.A.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 5. Juli 1955 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb eines Café-Tea-rooms in Fortführung des Betriebes der bisherigen Einzelfirma «H. W. Fusbahn», in Basel. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Gemäss Uebnahmebilanz vom 1. Juli 1955 und Uebnahmevertrag vom 5. Juli 1955 übernimmt die Gesellschaft von der Einzelfirma «H. W. Fusbahn», in Basel, per 1. Juli 1955 einen Teil der Aktiven im Totalbetrag von Fr. 48 186. Passiven werden keine übernommen. Für den Uebnahmewert von Fr. 48 186 erhält ein Aktionär 48 voll liberierte Aktien der Gesellschaft sowie eine Gutschrift von Fr. 186. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehören an Dr. Heinz Fusbahn-Belliger, als Präsident, und Erika Fusbahn-Belliger, beide von und in Basel. Sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Gerbergasse 40.

9. Juli 1955. Metallwaren usw.

Affolter, Christen & Co. A.G., in Basel, Metallwaren usw. (SHAB. Nr. 31 vom 7. Februar 1955, Seite 353). Aus dem Verwaltungsrat ist der Präsident Emil Stocklin infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat als Vizepräsident gewählt Jean C. Bruggmann, von Oberbüren (St. Gallen), in Zug. Er zeichnet zu zweien. Präsident des Verwaltungsrates ist nun Dr. Hannes Rubli. Unterschrift zu zweien wurde erteilt an das Verwaltungsratsmitglied Conrad Imhof.

9. Juli 1955. Chemische Fabrik.

Sandoz A.G., in Basel, Fabrikation chemischer Produkte usw. (SHAB. Nr. 2 vom 5. Januar 1954, Seite 15). In den Verwaltungsrat wurde gewählt Dr. Jean Hotz, von Uster, in Bern. Die Unterschriften der Vizedirektoren Dr. Rudolf Bircher, Dr. Hans Brüttsch, Dr. Ernst Gutzwiller und die Prokura des Dr. Anton Maier sind erloschen. Der Prokurist Eduard Wagner wohnt nun in Burg i. Leimental.

9. Juli 1955. Spedition.

Goth & Co. A.G., in Basel, Spedition usw. (SHAB. Nr. 27 vom 4. Februar 1953, Seite 277). Aus dem Verwaltungsrat sind Walter Fankhauser und Alfred Donzé, deren Unterschriften erloschen sind, sowie Dr. Wilhelm Werder, ausgeschieden. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Prof. Dr. Arthur Stoll, von und in Arlesheim, als Präsident; Peter Goth, von Basel, in Arlesheim, als Vizepräsident; Hans Ryehen, von Frutigen, in Küsnacht (Zürich); Ernst Baur, von Oberhofen am Thunersee, in Basel, und Dr. Ignaz Herzfeld, von und in Basel. Der Präsident führt Einzelunterschrift, die übrigen Mitglieder zeichnen zu zweien für das Gesamtunternehmen.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Berichtigung.

Joseph Herzog & Co., in Gelterkinden, Hoch- und Tiefbauten aller Art usw. (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1955, Seite 1758). Die Kommanditärin (nicht unbeschränkt haftende Gesellschafterin) Liselotte Herzog heisst nun infolge Verheiratung Liselotte Rieder-Herzog, ist Bürgerin von Rothenfluh und wohnt nun in Basel.

8. Juli 1955.

Walter Meyer, Treuhand- & Revisions-Bureau, in Liestal (SHAB. Nr. 88 vom 17. April 1923, Seite 773). Diese Einzelfirma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

8. Juli 1955.

J. Kiry, Schlosserei-Metallbau, in Allschwil (SHAB. Nr. 199 vom 26. August 1952, Seite 2135). Neues Geschäftslokal: Steinbühlweg 76.

8. Juli 1955.

Metallbau Kehrer, bisher in Basel (SHAB. Nr. 174 vom 28. Juli 1952, Seite 1912). Diese Einzelfirma hat ihren Sitz nach Allschwil verlegt. Inhaber ist Georg Kehrer-Ackermann, von Schönenbuch und Basel, in Basel. Einzelprokura wurde erteilt an Anita Kehrer-Ackermann, von Schönenbuch und Basel, in Basel. Metallbau und Schlosserei. Binningerstrasse 129.

8. Juli 1955. Sattlerei, Tapeziererei, Lederwaren usw.

Max Breitenstein-Kaufmann, in Gelterkinden. Inhaber dieser Einzelfirma ist Max Breitenstein-Kaufmann, von Zeglingen, in Gelterkinden. Sattler- und Tapezierwerkstätte, Lederwaren, Reiseartikel. Bohnygasse 1.

8. Juli 1955. Baunternehmung.

Eugen Mazzon-Börlin, in Gelterkinden. Inhaber dieser Einzelfirma ist Eugen Mazzon-Börlin, von Hölstein, in Gelterkinden. Baugeschäft. Balkenweg 8.

8. Juli 1955. Gipserei.

Canonica & Lotti, in Frenkendorf, Betrieb eines Gipsergeschäftes (SHAB. Nr. 101 vom 1. Mai 1952, Seite 1143). Der Gesellschafter Giovanni Lotti-Savaris wohnt nun in Liestal.

8. Juli 1955. Baunternehmung.

C. & R. Ponti, in Sissach. Carlo Ponti-Quadri, in Sissach, und Renato Ponti-Menner, in Itingen, beide von Meride (l'essin), sind unter dieser Firma eine

Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1955 begonnen hat. Baugeschäft. Hauptstrasse 215.

8. Juli 1955. Mechanische Werkstätte, Schmiede, Garage usw.

Buser & Thommen, in Bücken, mechanische Werkstätte, Schmiede und Schlosserei (SHAB. Nr. 173 vom 27. Juli 1948, Seite 2096). In die Geschäftsnatur wird aufgenommen: Autogarage.

8. Juli 1955.

Bau- & Immobilien-Aktiengesellschaft in Liq., in Arlesheim (SHAB. Nr. 231 vom 3. Oktober 1951, Seite 2453). Die Unterschrift des Liquidators Arthur Olbert-Ritter ist erloschen. Die Vormundschaftsbehörde von Arlesheim hat als Beistand der Gesellschaft bezeichnet Hugo Huber, von Aedermannsdorf, in Arlesheim. Er zeichnet einzeln.

8. Juli 1955.

A. G. für Technische Neuheiten, Binningen, in Binningen (SHAB. Nr. 95 vom 25. April 1955, Seite 1080). Kollektivprokura ist erteilt an Robert Zahner, von Kaltbrunn und Basel, in Bottmingen.

8. Juli 1955. Elektrische Installationen usw.

Schneider & Schweizer A.G., in Birsfelden, Ausführung elektrischer Installationen usw. (SHAB. Nr. 230 vom 1. Oktober 1952, Seite 2416). Aus dem Verwaltungsrat ist Karl Schweizer-Schnyder ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neues Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Karl Schweizer-Greiner, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien.

8. Juli 1955. Alkoholfreie Getränke usw.

G. Plattner-Mesmer, Inh. F. Plattner-Mesmer, in Liestal, Fabrikation alkoholfreier Getränke usw. (SHAB. Nr. 152 vom 3. Juli 1947, Seite 1833). Diese Einzelfirma wird infolge Geschäftsübergangs gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der «Plattner-Mesmer A.G.», in Liestal, übernommen.

8. Juli 1955. Alkoholfreie Getränke, Brennstoffe usw.

Plattner-Mesmer A.G., in Liestal. Unter dieser Firma besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde und der Statuten vom 4. Juli 1955 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation alkoholfreier Getränke und Handel mit solchen, den Handel mit festen Brennstoffen, Heizölen und Dieselöl in Weiterführung des bisher unter der Firma «G. Plattner-Mesmer, Inh. F. Plattner-Mesmer» betriebenen Geschäftes. Die Gesellschaft kann sich an andern ähnlichen Unternehmungen beteiligen und Liegenschaften erwerben und wieder verkaufen. Das Grundkapital beträgt Fr. 250 000 und ist eingeteilt in 250 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Uebernahmebilanz per 28. Februar 1955 und Apportvertrag vom 4. Juli 1955 von der Einzelfirma «G. Plattner-Mesmer, Inh. F. Plattner-Mesmer», in Liestal, Aktiven im Betrage von Fr. 370 486.43 und Passiven im Betrage von Fr. 107 291.35, zum Preise des Aktienüberschusses von Fr. 263 195.08. Hierfür erhalten vier Sacheinleger 250 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000 und ein Sacheinleger ausserdem eine Gutschrift von Fr. 13 195.08. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat von 1 bis 5 Mitgliedern gehören an: Witwe Frieda Plattner-Mesmer, als Präsidentin; Armin Richter-Plattner, als Delegierter, beide von und in Liestal; Fritz Abt-Plattner, von und in Basel, und Oswald Lüdin-Plattner, von Ramlingburg, in Brugg. Die Präsidentin und der Delegierte führen Einzelunterschrift. Einzelprokura wurde erteilt an Emil Kestenholz-Strübin, von Lupsingen, in Liestal. Domizil: Gerberstrasse 1.

8. Juli 1955. Metzgerei usw.

Alb. Kellenberger, in Liestal. Inhaber dieser Einzelfirma ist Albert Kellenberger-Jäger, von Wolfhalden (Appenzel A.-Rh.), in Liestal. Metzgerei und Wursterei «Zur Kanone». Rathausstrasse 63.

8. Juli 1955. Wand- und Bodenbeläge.

Bernardi, Franz & Co., in Muttenz, Wand- und Bodenbeläge (SHAB. Nr. 293 vom 14. Dezember 1950, Seite 3208). Diese Kommanditgesellschaft hat sich aufgelöst. Sie ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

8. Juli 1955.

REVUE Thommens Uhrenfabriken A.G., in Waldenburg (SHAB. Nr. 128 vom 4. Juni 1954, Seite 1435). Zum Direktor ist ernannt worden Pierre Béguin, von Roehfort, in Waldenburg. Er zeichnet kollektiv zu zweien.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

8. Juli 1955.

G. Werner, Treuhand- u. Revisionsbureau, in Schaffhausen (SHAB. Nr. 91 vom 20. April 1948, Seite 1112). Neues Geschäftslokal: Fronwagplatz 13.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel Rh. ext. — Appenzelo est.

8. Juli 1955.

Hermann Michel, Kurhaus Hermano, in Heiden. Inhaber dieser Firma ist Hermann Michel, von Kerns (Obwalden), in Heiden. Betrieb eines Kurhauses, Versand von diätetischen Produkten. Neugasse.

8. Juli 1955. Metzgerei.

Alfred Neff, in Herisau, Metzgerei (SHAB. Nr. 135 vom 12. Juni 1952, Seite 1504). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

9. Juli 1955.

Milchsammelstelle Hundwil-Dorf, in Hundwil, Genossenschaft (SHAB. Nr. 21 vom 28. Januar 1953, Seite 221). Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten Hans Ringelsen und des Aktuars Jakob Reifler, welche aus der Verwaltung ausgeschieden sind, sind erloschen. Neuer Präsident ist Jakob Knöpfel, von und in Hundwil, bisher Vizepräsident. Als neue Mitglieder der Verwaltung wurden gewählt: Jakob Preisig, von Schwellbrunn, Vizepräsident, und Emil Zellweger, von Trogen, Aktuar, beide in Hundwil. Die Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar zu zweien kollektiv.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

8. Juli 1955. Stoffe aller Art.

Gebrüder Dierauer A.G., in Oberuzwil, Handel mit, Verarbeitung und Vertrieb von Stoffen aller Art (SHAB. Nr. 105 vom 8. Mai 1953, Seite 1128). An der Generalversammlung vom 29. Juni 1955 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen werden dadurch nicht betroffen.

8. Juli 1955. Speditionen.

Ernst Grieder Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung in St. Gallen (SHAB. Nr. 123 vom 1. Juni 1953, Seite 1319), Speditionsgeschäft mit Hauptsitz in Kreuzlingen. An Stelle des verstorbenen Verwaltungsratsmitgliedes Paul Schweighauser wurde Richard Schweighauser, von Bottmingen, in Kreuzlingen, als einziges Mitglied des Verwaltungsrates gewählt. Er führt Einzelunterschrift. Die Unterschrift von Paul Schweighauser wird gelöscht. Einzelprokura wurde erteilt an Albert Muelhaupt, von und in St. Gallen.

8. Juli 1955. Metzgerei, Wirtschaft.

Franz Grütter, in Azmoos, Gemeinde Wartenau, Metzgerei und Wirtschaft «Zum Ochsen» (SHAB. Nr. 179 vom 4. August 1954, Seite 2012), in Konkurs. Durch Verfügung des Bezirksgerichtspräsidenten vom Bezirk Werdenberg vom 3. Mai 1955 wurde der Konkurs widerrufen. Da der Inhaber sein Geschäft weiterführt, bleibt die Eintragung bestehen.

8. Juli 1955.

Landw. Genossenschaft Niederbüren, in Niederbüren (SHAB. Nr. 143 vom 22. Juni 1946, Seite 1877). Viktor Schmid, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Aktuar Willi Wittwer wurde zum Präsidenten ernannt und der bisherige Beisitzer Anton Ziegler, von und in Niederbüren, zum Aktuar. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar oder dem Geschäftsführer kollektiv je zu zweien.

8. Juli 1955. Krawatten.

Luisse Hausamann, in Wil, Fabrikation von und Handel mit Krawatten (SHAB. Nr. 38 vom 15. Februar 1950, Seite 425). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

9. Juli 1955.

Schweizerische Bankgesellschaft, Zweigniederlassung in St. Gallen (SHAB. Nr. 15 vom 20. Januar 1954, Seite 169), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Die Unterschrift von Franz Hugentobler, Vizedirektor, und die Prokura von Jean Weber sind erloschen.

9. Juli 1955.

Martin Rigling, Kuferei und Weinhandlung, in St. Gallen (SHAB. Nr. 184 vom 11. August 1953, Seite 1955). Durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirks Mittelland, Appenzel A.-Rh., vom 18. Juni 1955, wurde über den Firmainhaber der Konkurs eröffnet.

9. Juli 1955. Pferdemetzgerei.

Ernst Wilhelm, in Niederuzwil, Gemeinde Henna, Pferdemetzgerei (SHAB. Nr. 204 vom 1. September 1950, Seite 2255). Durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirks Untertoggenburg vom 2. Mai 1955 wurde über den Firmainhaber der Konkurs eröffnet.

Graubünden — Grisons — Grigioni

22. Juni 1955.

Hotel Bahnhof-Terminus A.G., in Davos-Platz. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und öffentlicher Urkunde vom 15. Juni 1955 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb, der Betrieb und die Verwaltung des auf der Liegenschaft Parzelle Nr. 188, Grundbuchblatt Nr. 191, in Davos-Platz stehenden Hotels Bahnhof-Terminus. Gemäss Kaufvertrag vom 9. Juni 1955 übernimmt die Gesellschaft von den Eheleuten Jean Gottschall und Yvonne, geb. Merkt, in Davos-Platz, die genannte Liegenschaft zum Preise von Fr. 465 000 der durch Uebernahme des auf der Liegenschaft lastenden Schuldbriefes von Fr. 440 000 und durch Ueberlassung von 25 voll liberierten Aktien zu Fr. 1000 getilgt wird. Die Gesellschaft beabsichtigt ferner von Jean Gottschall-Merkt, in Davos-Platz, im Zeitpunkt der Fertigstellung des Hotclumbaues das gesamte Mobiliar zum Tagesverkehrswert und die vorhandenen Warenvorräte zum Einstandspreis des Veräusserers zu übernehmen. Die Gesellschaft ist berechtigt auch andere Geschäfte, die mit dem genannten Zweck zusammenhängen, zu tätigen oder sich an solchen zu beteiligen, insbesondere an Unternehmungen der Hotclbranche. Das Aktienkapital beträgt Fr. 300 000 und ist eingeteilt in 300 Namenaktien zu Fr. 1000, welche voll liberiert sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Jean Gottschall-Merkt, von Kirchdorf, in Davos-Platz, Präsident, und Gualterio Santi, von Zürich, in Kilehberg (Zürich). Sie zeichnen kollektiv.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

8. Juli 1955.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Weinfelden, in Weinfelden (SHAB. Nr. 79 vom 8. April 1953, Seite 813). An Stelle von Konrad Peter wurde Hans Ulrich Lässer, von Buchholterberg (Bern), in Weinfelden, als neuer Verwalter gewählt. Er führt Einzelunterschrift. Die Unterschrift des bisherigen Verwalters ist erloschen.

8. Juli 1955. Restaurant.

Frau Frieda Blattner-Schilling, in Kreuzlingen, Restaurant Weingarten (SHAB. Nr. 91 vom 19. April 1940, Seite 727). Die Firma ist infolge Verpachtung des Geschäftes erloschen.

8. Juli 1955. Garage usw.

Paul Hungerbühler, in Romanshorn, Garage, mechanische Werkstätte, Handel mit Autos, Motos und Velos (SHAB. Nr. 226 vom 27. September 1945, Seite 2340). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

8. Juli 1955. Mechanische Werkstätte, Maschinen usw.

Paul Griss, in Frauenfeld (SHAB. Nr. 1 vom 5. Januar 1953, Seite 5). jetzige Geschäftsnatur ist mechanische Werkstätte, Herstellung und Vertrieb von Maschinen für das graphische Gewerbe sowie von Rasenmähern, Autoanhängern, Schleifmaschinen und Lagergestellen.

8. Juli 1955. Camionnage.

Frau Josy Schaffhauser, in Amriswil, Camionnage SBB (SHAB. Nr. 150 vom 30. Juni 1949, Seite 1737). Die Firma ist infolge Überganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die Firma «Bruno Schaffhauser», in Amriswil, erloschen.

8. Juli 1955. Camionnage usw.

Bruno Schaffhauser, in Amriswil. Firmainhaber ist Bruno Schaffhauser, von Gossau (St. Gallen), in Amriswil. Er übernimmt die Aktiven und Passiven der Firma «Frau Josy Schaffhauser», in Amriswil. Autotransporte, Camionnage SBB. Poststrasse 15.

9. Juli 1955. Verlag, Buchdruckerei usw.

Huber & Co. Aktiengesellschaft, in Frauenfeld, Zeitungs- und Buchverlag, Buchdruckerei und Sortimentsbuchhandel (SHAB. Nr. 196 vom 24. August 1954, Seite 2176). Der Verwaltungsrat hat Willy Billeter, von Winterthur, in Frauenfeld, Kollektivprokura erteilt.

9. Juli 1955.

Genossenschaft für den Betrieb alkoholfreier Volkshäuser, in Frauenfeld (SHAB. Nr. 31 vom 9. Februar 1953, Seite 320). Dr. Heinrich Tanner ist infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift wird gelöscht. Ferner sind Max Büchi und Anna Baumann ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Walter Zurbuchen-Lüthy, von Ringgenberg (Bern), in Frauenfeld, bisher Aktuar, ist nun Präsident, und Anna Ernst-Büche, von Winterthur,

in Frauenfeld, bisher Mitglied, Vizepräsidentin. Neu wurde als Aktuarin in den Vorstand gewählt Gertrud Büchi-Brunner, von und in Frauenfeld. Der Präsident, die Vizepräsidentin und die Aktuarin führen Kollektivunterschrift zu zweien. Genossenschaftsdomizil: Grundstrasse 34.

9. Juli 1955.

Käsergesellschaft Hüttwilen, in Hüttwilen (SHAB. Nr. 228 vom 30. September 1947, Seite 2852). Jakob Wattinger ist aus dem Vorstand ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Aktuar wurde Gottfried Wattinger-Hagen, von und in Hüttwilen, gewählt. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten.

9. Juli 1955.

Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Eschenz, in Eschenz (SHAB. Nr. 4 vom 6. Januar 1950, Seite 41). An Stelle von Alfons Bach-Neidhart, der aus dem Vorstand ausgetreten ist, wurde Ernst Möri senior, von Gempnach (Freiburg), in Eschenz, als neuer Präsident gewählt. Er zeichnet kollektiv mit dem Aktuar. Die Unterschrift von Alfons Bach-Neidhart ist erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

9 luglio 1955.

Dr. Fausto Sargenti e Riccardo Herklotz, Farmacia S. Antonio, in Lugano, esercizio della farmacia S. Antonio, società in nome collettivo (FUSC. del 15 gennaio 1953, N° 10, pagina 104). La società è sciolta essendo il socio Riccardo Herklotz uscito dalla società. La società è cancellata. Il socio Dr. Fausto Sargenti, di Carlo, da Magadino, in Viganella, continua gli affari come azienda individuale nel senso dell'art. 579 C.O. con il genere di commercio: esercizio della farmacia S. Antonio. La ragione sociale è: **Dr. Fausto Sargenti, Farmacia S. Antonio**, in Lugano. Via Pretorio 3.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cully

8 juillet 1955. Exploitation viticole, etc.

J.-P. Duflon, précédemment à Pully (FOSC. du 27 juin 1949, page 1700). La maison a transféré son siège à Grandvaux. Le titulaire est Jean-Pierre Duflon, de Riez, à Grandvaux. Le genre d'affaires est actuellement: exploitation viticole et commerce de vins. En Cretaz.

Bureau de Grandson

9 juillet 1955. Cartonnage, huiles, etc.

Jean Jost, à Sainte-Croix, manufacture de cartonnage, achat et vente d'huiles et graisses diverses (FOSC. du 30 août 1932, N° 202, page 2075). La maison est radiée par suite du décès du titulaire. Le commerce est repris par la société anonyme «J. Jost S.A.».

9 juillet 1955. Emballages en carton, etc.

J. Jost S.A., à Sainte-Croix. Suivant acte authentique et statuts du 1^{er} juillet 1955, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la reprise de l'entreprise exploitée jusqu'à ce jour sous la raison sociale «Jean Jost», à Sainte-Croix, et la continuation des affaires de celle-ci, soit la fabrication d'emballages en carton de toutes couleurs et dimensions, plats et ondulés. La société pourra s'intéresser à toute industrie ou commerce en rapport avec ses propres affaires et se charger de toutes les opérations qui ont un rapport direct ou indirect avec son objet. Le capital social de 60 000 fr., divisé en 120 actions nominatives de 500 fr. chacune est entièrement libéré. La société reprend avec effet au 1^{er} juillet 1955 de Ida-Lina Jost-Kienle, à Sainte-Croix, héritière de son mari Jean Jost, à Sainte-Croix, l'exploitation de l'entreprise de cartonnage de ce dernier pour le prix de 80 000 fr., comprenant les machines et installations, ainsi que le stock de marchandises et la clientèle selon inventaire annexé à l'acte de fondation du 1^{er} juillet 1955. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'administration de la société est confiée à un ou plusieurs administrateurs. L'administration est composée de deux administrateurs. André-Louis Colloud, de Rolle, à Corseaux sur Vevey, président, qui engage la société par sa seule signature, et Ida-Lina Jost, née Kienle, veuve de Jean-Arnold, d'Eggwil (Berne), à Sainte-Croix, qui ne possède pas la signature sociale. Bureau: rue des Rasses 17.

Bureau de Lausanne

8 juillet 1955. Garage.

Damond et fils, Renens, garage, société en nom collectif (FOSC. du 16 décembre 1948, page 3409). L'associé Roger Damond et son épouse Liliane, née Demarchi, ont adopté par contrat le régime de la séparation de biens.

8 juillet 1955. Constructions, etc.

P. Guelpa, à Lausanne, entrepreneur (FOSC. du 15 mars 1910). La raison est radiée d'office par suite de décès du titulaire.

8 juillet 1955. Immeubles.

Les Apennins A, à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 6 juillet 1955, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, l'aménagement, la construction, la transformation, l'exploitation, la location, la vente et l'échange d'immeubles bâtis ou non et de droits immobiliers. Elle acquiert pour le prix de 70 000 fr. une parcelle de terrain de 1160 m² sise à Lausanne, lieu dit «Avenue d'Echallens» soit une partie de la parcelle N° 609. Le capital est de 60 000 fr., divisé en 60 actions au porteur de 1000 fr., libéré jusqu'à concurrence de 24 000 francs, dont 20 000 fr. par compensation de créances et 4000 fr. en espèces. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les convocations se font par insertion dans cet organe ou, si tous les actionnaires sont connus, par lettre recommandée. Le conseil se compose de 1 ou de plusieurs membres. Roland Martin, d'Etagnières, à Lausanne, est seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: rue Caroline 1, chez le notaire E. Berger.

8 juillet 1955. Immeubles.

Les Apennins B, à Lausanne. Suivant acte authentiques et statuts du 6 juillet 1955, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, l'aménagement, la construction, la transformation, l'exploitation, la location, la vente et l'échange d'immeubles bâtis ou non et de droits immobiliers. Elle acquiert pour le prix de 70 000 fr. une parcelle de terrain de 1040 m² sise à Lausanne «Avenue d'Echallens», soit une partie de la parcelle N° 609. Le capital est de 60 000 fr., divisé en 60 actions au porteur de 1000 fr., libéré jusqu'à concurrence de 24 000 fr., dont 20 000 fr. en com-

pensation de créances et 4000 fr. en espèces. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les actionnaires sont convoqués par insertion dans cet organe ou, si tous les actionnaires sont connus, par lettre recommandée. Le conseil se compose de 1 ou de plusieurs membres. Roland Martin, d'Etagnières, à Lausanne, est seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: rue Caroline 1, chez le notaire E. Berger.

8 juillet 1955. Immeubles.

Les Apennins C, à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 6 juillet 1955, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, l'aménagement, la construction, la transformation, l'exploitation, la location, la vente, l'échange d'immeubles bâtis ou non et de droits immobiliers. Elle acquiert pour le prix de 70 000 fr. une parcelle de terrain de 989 m², située à Lausanne «Avenue d'Echallens» soit une partie de la parcelle 609. Le capital est de 60 000 fr., divisé en 60 actions au porteur de 1000 fr., libéré jusqu'à concurrence de 24 000 fr., dont 20 000 fr. par compensation de créances et 4000 fr. en espèces. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les convocations se font par insertion dans cet organe ou, si tous les actionnaires sont connus, par lettre recommandée. Le conseil se compose de 1 ou de plusieurs membres. Roland Martin, d'Etagnières, à Lausanne, est seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: rue Caroline 1, chez le notaire E. Berger.

8 juillet 1955. Immeubles.

Les Apennins D, à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 6 juillet 1955, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, l'aménagement, la construction, la transformation, l'exploitation, la location, la vente et l'échange d'immeubles bâtis ou non et de droits immobiliers. Elle acquiert en propriété commune avec la société anonyme «Les Apennins E» pour le prix de 270 000 fr. des immeubles situés à Lausanne, lieux dits «Avenue d'Echallens» et «Chemin A. Steinlen» soit une partie de la parcelle N° 609 et les parcelles N° 610 et 611 d'une surface totale de 3436 m². Le capital est de 60 000 fr., divisé en 60 actions au porteur de 1000 fr., libéré jusqu'à concurrence de 24 000 fr., dont 20 000 fr. par compensation de créances et 4000 fr. en espèces. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les convocations sont faites par insertion dans cet organe ou, si tous les actionnaires sont connus, par lettre recommandée. Le conseil se compose de 1 ou de plusieurs membres. Roland Martin, d'Etagnières, à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: rue Caroline 1, chez le notaire E. Berger.

8 juillet 1955. Immeubles

Les Apennins E, à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 6 juillet 1955, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, l'aménagement, la construction, la transformation, l'exploitation, la location, la vente et l'échange d'immeubles bâtis ou non et de droits immobiliers. Elle acquiert en propriété commune avec la société «Les Apennins D» pour le prix de 270 000 fr., des immeubles situés à Lausanne, lieux dits «Avenue d'Echallens» et «Chemin A. Steinlen», soit une partie de la parcelle N° 609 et les parcelles N° 610 et 611, d'une surface totale de 3436 m². Le capital est de 60 000 fr., divisé en 60 actions au porteur, libéré jusqu'à concurrence de 24 000 fr., dont 20 000 fr. par compensation de créances et 4000 fr. en espèces. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les convocations se font par insertion dans cet organe ou, si tous les actionnaires sont connus, par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil de 1 ou de plusieurs membres. Roland Martin, d'Etagnières, à Lausanne, est seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: rue Caroline 1, chez le notaire E. Berger.

8 juillet 1955. Sables, graviers, etc.

Rhône S.A., succursale de Lausanne, à Lausanne, sables et graviers, etc. (FOSC. du 18 septembre 1953, page 2228), avec siège principal à Port-Valais. Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 7 juin 1955, la société a modifié son but qui devient: extraction de sables, graviers et autres matériaux, les travaux dans les lacs et cours d'eaux, les transports en tous genres, ainsi que toute autre activité industrielle ou commerciale en rapport avec le but; elle peut acquérir, gérer, aliéner, louer à bail ou à ferme, des immeubles; acquérir ou créer des entreprises semblables ou similaires et participer à de telles affaires. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

8 juillet 1955.

Société Immobilière Les Aubépines D., à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 30 mars 1955, page 846). Le bureau est transféré: rue de l'Ecole-de-Commerce 3, chez Pierra S.A.

8 juillet 1955. Tissus, confections, etc.

Vve S. Seligmann, à Lausanne, tissus, confections, etc. (FOSC. du 10 novembre 1950, page 2889). La raison est modifiée en: **Maison Seligmann**.

8 juillet 1955. Appareils de jeux.

Skee Ball S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 8 juillet 1955, il a été constitué sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente et principalement l'exploitation de tous appareils de jeux, soit notamment de l'appareil de jeu selon brevet américain intitulé «Skee Ball». Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., libéré jusqu'à concurrence de 30 000 fr. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil de 1 ou de plusieurs membres. Othmar Delnon, de Zerne, à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: chemin des Paleyres 1, chez l'administrateur.

9 juillet 1955. Laiterie.

Fritz Schmutz, à Lausanne, laiterie (FOSC. du 1^{er} avril 1944, page 772). La raison est radiée par suite de décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «Willy Schmutz», à Lausanne.

9 juillet 1955. Laiterie, etc.

Willy Schmutz, à Lausanne. Le chef de la maison est Willy Schmutz, allié Rochat, de Vechigen, à Lausanne, qui reprend l'actif et le passif de la maison «Fritz Schmutz» radiée. Laiterie et commerce de produits laitiers. Avenue de la Harpe 12 et Avenue de la Harpe 27, à l'enseigne «Laiterie Gruyérienne». Avenue du Servan 1 à l'enseigne «Laiterie du Servan». Pontaise 32, à l'enseigne «Aux produits laitiers».

9 juillet 1955. Chauffages centraux.

Pärl & Cie, succursale à Lausanne avec siège principal à Bienne, chauffages centraux, société en commandite (FOSC. du 24 juillet 1935). Procuration collective à deux pour l'ensemble de l'établissement est conférée à Henri Pärl, de Grabs (St-Gall) et Charles Künzi, de Wattenwil (Berne), les deux à Bienne.

9 juillet 1955.

Association des Fromagers du Canton de Vaud, à Lausanne, société coopérative (FOSC. du 28 juillet 1949, page 2008). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 4 juin 1955, la société a modifié ses statuts sur le point suivant: La société sera engagée par la signature du président ou du vice-président et du secrétaire ou du caissier signant collectivement à deux.

9 juillet 1955.

Gérance et Contrôle S.A., à Lausanne, gérance etc. d'entreprises, société anonyme (FOSC. du 8 juin 1950, page 1497). La signature de l'administrateur Léonard Jan, démissionnaire, est radiée. Alfred Cornaz (administrateur inscrit) est nommé président et André Freymond (administrateur inscrit) est nommé secrétaire du conseil. Sont nommés en qualité de nouveaux administrateurs: Charles Gilliéron, de Servion et Châtillens, à Lausanne, et Gaston Milliquet, de et à Pully. La société est engagée par la signature individuelle du président ou par la signature collective à deux des autres administrateurs.

Bureau de Morges

9 juillet 1955. Auberge.

Lucette Rochat-Paccard, à Lavigny. Le chef de la maison est Lucette-Maryse Rochat, née Paccard, épouse autorisée d'André-Fernand Rochat, de Croy (Vaud), à Lavigny. Exploitation de l'Auberge de la Croix-Blanche.

Bureau de Vevey

8 juillet 1955. Entreprise du bâtiment.

Diserens & Berdoz S.A., à Vevey, entreprise du bâtiment (FOSC. du 14 août 1953, N° 187). Le capital social de 50 000 fr. est actuellement entièrement libéré, dont 25 000 fr. par compensation de créance contre la société. La raison sociale actuelle est: **Entreprise Diserens S.A.** Les statuts ont été modifiés en conséquence, ainsi que sur un point non soumis à publication, par décision de l'assemblée générale du 28 juin 1955.

Bureau d'Yverdon

7 juillet 1955. Entreprise du bâtiment.

Richard Gianferrari, à Yverdon. Le chef de la maison est Riccardo-Ambrogio Gianferrari, de Mosogno (Tessin), à Yverdon, époux séparé de biens de Renée Bonjour. Entreprise générale du bâtiment. Rue des Remparts 3.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

7 juillet 1955. Articles d'horlogerie, etc.

Prexim SA, à Corcelles (FOSC. du 18 septembre 1950, N° 218, page 2392). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 30 juin 1955, la société a modifié ses statuts. La société a pour but: l'importation, l'exportation, le commerce et la représentation, pour le compte de maisons étrangères et suisses en Suisse et à l'étranger, de tous articles d'horlogerie et de fournitures d'horlogerie, ainsi que de tous produits à usage industriel ou commercial; la fabrication d'articles en métal et en matière plastique. Elle peut également s'intéresser à toutes entreprises similaires et faire toutes opérations mobilières, immobilières, industrielles, commerciales et financières s'y rapportant.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

8 juillet 1955. Maroquinerie, etc.

Jean Guye, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la raison est Jean-Ernest-Adrien Guye, des Bayards, à La Chaux-de-Fonds. Commerce de maroquinerie fine, articles de voyages et parapluies. Avenue Léopold-Robert 27.

Genf — Genève — Ginevra

1^{er} juillet 1955.

Banque pour le Commerce Suisse-Israélien (Bank für Schweizer-israelischen Handel) (Swiss-Israel Trade Bank) (Bank Lemishar Swiss-Israeli), à Genève, société anonyme (FOSC. du 2 juin 1955, page 1438). Selon procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 28 juin 1955, la société a porté son capital de 2525 000 fr. à 6 000 000 de fr. par: 1^o l'augmentation de la valeur nominale des 250 actions «A» existantes de 100 fr. à 2000 fr.; 2^o l'émission de 250 actions «A», au porteur, de 10 000 fr. chacune; 3^o l'émission de 250 actions «B», nominatives de 2000 fr. chacune. Le capital social, entièrement libéré, est donc de 6 000 000 de francs, divisé en 500 actions de 10 000 fr. chacune, au porteur, dites actions «A», et 500 actions de 2000 fr. chacune, nominatives, dites actions «B». Les actions «B» sont privilégiées quant à la répartition du bénéfice et à la répartition du solde actif en cas de liquidation de la société. La société a en outre émis 1540 nouveaux bons de jouissance de 1000 fr. chacun, au porteur, portant ainsi le nombre des bons de jouissance émis à ce jour à 3080. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

8 juillet 1955. Tea-room.

Rapin Raymond, à Genève. Chef de la maison: Raymond Rapin, de Corcelles près Payerne (Vaud), à Genève, séparé de biens de Martha-Hedwig, née Rigert. Exploitation d'un restaurant tea-room à l'enseigne «Restaurant Tea-Room des Sports», 2, chemin des Sports.

8 juillet 1955. Représentations diverses.

Genet, Dupont & Cie, à Genève, représentation et commission de marchandises de nature diverse, société en nom collectif (FOSC. du 8 janvier 1946, page 59). L'associé Marius Dupont est décédé le 12 septembre 1954. Raoul Dupont, de Pully (Vaud), à Genève, est entré, dès le 1^{er} janvier 1955, comme associé sans droit à la signature sociale dans la société qui continue sous la nouvelle raison sociale: **Genet, Cerruto-Mastro & Cie**, entre les associés Jules-Charles-Marius Genet, Attilio-Gustave Cerruto-Mastro (déjà inscrits) et Raoul Dupont, sus-nommé.

8 juillet 1955. Appareils de ventilation etc.

Technicair S.A., à Genève, fabrication, installation, commerce et représentation de tous appareils de ventilations, etc. (FOSC. du 18 décembre 1951, page 3145). Procuration collective avec l'administrateur ou le directeur technique a été conférée à Friedrich Hauenstein, de Unterendingen (Argovie) et Robert Löffel, de Worben (Berne), tous deux à Genève.

8 juillet 1955. Horlogerie.

Viator S.A., à Genève, fabrication, achat et vente d'horlogerie (FOSC. du 2 novembre 1953, page 2625). Les pouvoirs de l'administrateur Edmond Dreyfuss, décédé, sont radiés. Paulette Dreyfuss, inscrite jusqu'ici comme présidente, reste seule administratrice et continue à signer individuellement.

8 juillet 1955. Tabacs, articles-souvenirs.

Villard S.A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 6 juillet 1955, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour objet l'exploitation de tous commerces et principalement de commerces de tabacs et d'articles-souvenirs. Elle reprend pour 15 000 fr., la clientèle et pour 40 000 fr. le matériel du commerce de tabacs et d'articles-souvenirs exploité jusqu'ici par F. Doudin, à Genève, 51, rue du Rhône, le tout suivant inventaire du 6 juillet 1955. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Charles Sfaellos, de Genève, à Chêne-Bougeries, est seul administrateur avec signature individuelle. Domicile: 36, rue de Carouge, bureau de Fiduciaire Charles Sfaellos.

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt, Zürich

Quartalsbilanz per 30. Juni 1955

Aktiven				Quartalsbilanz per 30. Juni 1955				Passiven			
	31. März 1955		30. Juni 1955			31. März 1955		30. Juni 1955			
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben	1 378 664	89	2 251 962	03	Bankenkreditoren auf Sicht	3 200 000	—	2 500 000	—		
Coupons	571	35	1 294	80	Bankenkreditoren auf Zeit	2 000 000	—	2 500 000	—		
Bankendebitoren auf Sicht	2 453 736	12	3 371 794	30	Kreditoren auf Sicht	3 946 569	86	5 429 765	85		
Wechsel	63 500	—	2 100	—	Kreditoren auf Zeit	2 730 437	05	2 721 474	—		
Kontokorrent-Debitoren, gedeckt	21 374 057	35	21 157 065	—	Sparkasse	61 664 394	96	62 145 006	48		
(hypoth. Deckung Fr. 20 655 815.75)					Einlagehefte	1 948 698	15	2 049 051	27		
Darlehen, gedeckt	116 350	—	110 630	—	Kassa-Obligationen	137 081 500	—	138 317 000	—		
(hypoth. Deckung Fr. 74 500.—)					Anlehens-Obligationen	67 014 000	—	67 014 000	—		
Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften					Pfandbriefdarlehen	42 000 000	—	43 000 000	—		
Hypothekendarlehen	1 115 850	—	1 306 850	—	Sonstige Passiven	1 898 446	63	3 892 131	04		
Hypothekendarlehen	317 540 633	39	320 513 120	49	Eigene Gelder:						
Wertschriften	7 571 354	55	8 269 765	55	Aktienkapital	22 000 000	—	22 000 000	—		
Bankgebäude	2 000 000	—	2 000 000	—	Reservefonds	4 400 000	—	4 400 000	—		
Sonstige Aktiven	1 198 215	46	1 912 732	93	Ausserordentl. Reservefonds	4 400 000	—	4 400 000	—		
					Gewinnsaldovortrag	528 886	46	528 886	46		
Kautionen: Fr. 193 957.95					Kautionen: Fr. 193 957.95						
	354 812 933	11	360 897 315	10		354 812 933	11	360 897 315	10		

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Zahlungsverkehr mit Aegypten

(Mitgeteilt) Die Schweizerische Verrechnungsstelle hat eine neue Wegleitung für den Zahlungsverkehr mit Aegypten (deutsch: Formular Nr. 3004; französisch: Formular Nr. 3004a) herausgegeben. Sie kann bei der Materialverwaltung der Schweizerischen Verrechnungsstelle, Börsenstrasse 26, Zürich 22, unentgeltlich bezogen werden. 162. 14. 7. 55.

Service des paiements avec l'Egypte

(Communiqué) L'Office suisse de compensation vient d'éditer de nouvelles directives (texte français: formule 3004a; texte allemand: formule 3004) concernant le service des paiements avec l'Egypte. Elles peuvent être obtenues gratuitement auprès du Service du matériel de l'Office suisse de compensation, Börsenstrasse 26, Zurich 22. 162. 14. 7. 55.

France

Clôture du contingent ouvert pour l'exportation de grumes de peuplier vers la Suisse

Comme cela ressort de la communication parue dans la Feuille officielle suisse du commerce N° 4 du 6 janvier 1955, les autorités françaises avaient ouvert un contingent de 5000 mètres cubes pour l'exportation de grumes de peuplier vers la Suisse.

Le «Journal Officiel de la République française» du 8 juillet 1955 a publié à cet égard un avis signalant aux exportateurs que ce contingent est épuisé et clos. 162. 14. 7. 55.

Ausland-Postüberweisungsdienst — Service intern. des virements postaux

Umrechnungskurs vom 14. Juli 1955. — Cours de conversion dès le 14 juillet 1955. Belgien und Luxemburg: Fr. 8.75; Dänemark: Fr. 63.25; Deutschland: Fr. 104.70; Frankreich und Marokko: Fr. 1.26; Italien: Fr. -70/4; Niederlande: Fr. 114.90; Oesterreich: Fr. 16.90; Schweden: Fr. 84.75. 162. 14. 7. 55.

Modus vivendi**betreffend den Warenverkehr zwischen der Schweiz und Venezuela**

Ein neuer Modus vivendi für den Handelsverkehr mit Venezuela, der den am 29. März 1955 abgelaufenen ersetzt, bildete Gegenstand eines am 12. Juli 1955 in Caracas zwischen dem schweizerischen Gesandten und dem venezolanischen Aussenminister stattgefundenen Briefwechsels. Beide Staaten gewähren sich weiterhin die Meistbegünstigung für Zölle und andere Abgaben bei der Wareneinfuhr. Der neue Modus vivendi trat sofort in Kraft.

Der schweizerische Brief, der inhaltlich mit dem venezolanischen übereinstimmt, hat folgenden Wortlaut:

*Schweizerische Gesandtschaft
in Venezuela*

Uebersetzung

Caracas, den 11. Juli 1955.

Herr Minister,

Ich beehre mich, Ihre Exzellenz zu benachrichtigen, dass ich gestützt auf die Besprechungen zwischen dem Ministerium des Aeussern und dieser Gesandtschaft durch meine Regierung ermächtigt worden bin, mit Ihnen den folgenden Modus vivendi abzuschliessen, der fortan den Warenaustausch zwischen Venezuela und der Schweiz regeln wird:

Artikel 1. Die aus dem Gebiete einer der hohen vertragschliessenden Parteien stammenden und herkommenden Bodenprodukte und andern Erzeugnisse sollen bei der Einfuhr in das Gebiet der andern Vertragspartei keinen höhern Zöllen oder Abgaben unterworfen werden, als sie die aus irgendeinem andern ausländischen Staate stammenden und herkommenden Produkte derselben Kategorie belasten. Infolgedessen soll jeder Vorteil, der durch die eine oder die andere Regierung den Erzeugnissen eines dritten Landes, die in Artikel 3 des gegenwärtigen Modus vivendi angegebenen Länder ausgenommen, gewährt wird, sofort und bedingungslos auch den ähnlichen Erzeugnissen des andern Landes zugestanden werden.

Artikel 2. Die Regierung jeder der hohen vertragschliessenden Parteien wird der Regierung der andern Vertragspartei in allem, was die Zuteilung ausländischer Devisen für die Handelsgeschäfte und die Verwaltung von Kontingenten für die mengenmässige Kontrolle der Einfuhren und des Devisenverkehrs anbelangt, eine nicht weniger günstige Behandlung angedeihen lassen, als sie irgendeinem dritten Lande gewährt wird.

Artikel 3. Die Bestimmungen des gegenwärtigen Modus vivendi über die meistbegünstigte Behandlung finden keine Anwendung auf Vorteile, die jetzt oder in Zukunft durch die Schweiz oder Venezuela ausschliesslich den benachbarten Ländern zur Erleichterung des Grenzverkehrs gewährt werden, oder die sich aus einer Zollunion ergeben, der die Schweiz oder Venezuela angehören, vorausgesetzt, dass diese Vorteile nicht auf ein drittes Land angewandt werden.

Artikel 4. Bei dieser Gelegenheit erneuern die Regierungen der Schweiz und Venezuelas ihre Absicht, den Austausch ihrer Erzeugnisse im Rahmen der Befugnisse, die sie auf diesem Gebiet normalerweise ausüben, auf den höchstmöglichen Stand zu bringen und werden sich ebenfalls anstrengen, die Handelsbilanz im Gleichgewicht zu erhalten.

Sollte eine anormale Unausgeglichenheit in den gegenseitigen Handelsbilanzen entstehen, könnte der betroffene Partner den vorliegenden Modus vivendi mit Voranzeige von zwei Monaten kündigen.

Artikel 5. Die Regierung jeder der hohen vertragschliessenden Parteien wird jedes Gesuch, das ihr die Regierung der andern Vertragspartei hinsichtlich der Anwendung der Klauseln des gegenwärtigen Modus vivendi unterbreiten sollte, sorgfältig prüfen.

Artikel 6. Der gegenwärtige Modus vivendi erstreckt sich auch auf das Fürstentum Lichtenstein, solange die zwischen diesem Fürstentum und der Schweiz bestehende Zollunion in Kraft bleibt.

Artikel 7. Der gegenwärtige Modus vivendi bleibt während eines Jahres vom heutigen Tage an in Kraft und kann für Zeiträume gleicher Dauer erneuert werden. Er kann durch jede der hohen vertragschliessenden Parteien auch vor seinem Verfall mit Voranzeige von drei Monaten an die andere Vertragspartei gekündigt werden.

Die gegenwärtige Note und die gleichlautende Note Ihrer Exzellenz ersetzen den Modus vivendi für den Handelsverkehr zwischen unsern beiden Ländern, der in Caracas am 29. März 1951 unterzeichnet wurde.

Ich bitte Ihre Exzellenz, die Versicherung meiner ausgezeichneten Hochachtung entgegenzunehmen zu wollen.

(gez.) **Pierre Fr. Brügger,**
Schweizerischer Gesandter.

Seine Exzellenz Herrn Aureliano Olanes,
Aussenminister der Republik Venezuela,
Caracas

162. 14. 7. 55.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern

Modus vivendi**concernant les échanges commerciaux entre la Suisse et le Venezuela**

Un nouveau Modus vivendi commercial avec le Venezuela, remplaçant celui venu à échéance le 29 mars dernier, a fait le 12 juillet 1955 l'objet d'un échange de lettres à Caracas entre le Ministre de Suisse et le Ministre vénézuélien des Affaires étrangères. Les deux pays continuent à s'accorder mutuellement le traitement de la nation la plus favorisée pour les droits de douane et autres taxes d'importation. Le nouveau Modus vivendi est entré immédiatement en vigueur.

La lettre suisse, dont le contenu est identique à celui de la lettre vénézuélienne, a la teneur suivante:

*Légation de Suisse
au Venezuela*

Caracas, le 11 juillet 1955.

Monsieur le Ministre,

J'ai l'honneur de faire savoir à Votre Excellence qu'à la suite des conversations qui ont eu lieu entre cette Légation et le Ministère des Affaires étrangères, j'ai été autorisé par mon Gouvernement à conclure avec Vous le Modus vivendi suivant qui réglera dorénavant les échanges commerciaux entre la Suisse et le Venezuela:

Article premier. Les produits cultivés, fabriqués ou manufacturés, originaires et provenant du territoire de l'une des Hautes Parties Contractantes ne seront pas soumis, lors de l'importation dans le territoire de l'autre Partie Contractante, au paiement de droits ou taxes plus élevés que ceux grevant les importations de produits de la même catégorie originaires ou provenant de tout autre pays étranger. En conséquence, tout avantage qui sera accordé par l'un des Gouvernements aux produits naturels ou originaires d'un tiers pays, à l'exception de ceux indiqués dans le troisième article du présent Modus vivendi, sera accordé immédiatement et inconditionnellement aux produits similaires originaires de l'autre pays.

Article 2. Le Gouvernement de chacune des Hautes Parties Contractantes accordera au Gouvernement de l'autre Partie Contractante un traitement non moins favorable que celui accordé à tout pays tiers, en tout ce qui concerne l'attribution de devises étrangères pour les transactions commerciales et l'administration de contingents pour le contrôle quantitatif des importations et de change.

Article 3. Les dispositions du présent Modus vivendi, relatives au traitement de la Nation la plus favorisée, ne sont pas applicables aux avantages accordés ou qui pourraient être accordés à l'avenir par la Suisse ou le Venezuela exclusivement aux pays limitrophes, afin de faciliter le trafic frontalier, ou aux avantages résultant d'une union douanière dont la Suisse ou le Venezuela feront partie, étant entendu que ces avantages ne seront pas applicables à un tiers pays.

Article 4. A cette occasion les gouvernements suisse et vénézuélien réitèrent leur intention de porter les échanges de leurs produits au plus haut niveau possible dans les limites des pouvoirs qu'ils exercent normalement dans ce domaine et également ils s'efforceront de maintenir l'équilibre de leur balance commerciale.

Au cas où un déséquilibre anormal se manifesterait dans les balances commerciales respectives, la partie qui en serait affectée pourrait mettre fin au présent Modus vivendi moyennant préavis de deux mois.

Article 5. Le Gouvernement de chacune des Hautes Parties Contractantes étudiera soigneusement toute requête que le Gouvernement de l'autre Partie Contractante pourrait lui soumettre se rapportant à l'application des clauses du présent Modus vivendi.

Article 6. Le présent Modus vivendi étendra ses effets à la Principauté de Liechtenstein aussi longtemps que l'union douanière existant entre cette Principauté et la Suisse continue à être en vigueur.

Article 7. Le présent Modus vivendi restera en vigueur pour une année à partir de ce jour et pourra être renouvelé pour des périodes de même durée. Il peut également être dénoncé par chacune des Hautes Parties Contractantes avant son échéance, moyennant un préavis de trois mois à l'autre Partie Contractante.

Le présente note et celle de même teneur de Votre Excellence remplacent le Modus vivendi commercial entre nos deux pays signé à Caracas le 29 mars 1951.

Je prie Votre Excellence de bien vouloir agréer les assurances de ma haute considération.

(signé) **Pierre Fr. Brügger,**
Ministre de Suisse.

*Son Excellence
Monsieur Aureliano Olanes,
Ministre des Affaires étrangères
de la République du Venezuela,*

Caracas

162. 14. 7. 55.

Redaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

Bielsersee-Dampfschiff-Gesellschaft**Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**

findet statt: Samstag, den 23. Juli 1955, um 15.15 Uhr, im Hotel du Port, in Erlach.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht und Jahresrechnung 1954.
2. Entlastung der Verwaltung.
3. Neuwahl der Kontrollstelle.

Der Jahresbericht und die Jahresrechnung, die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz und der Bericht der Revisoren liegen im Bureau der Betriebsleitung, Badhausstrasse 32, Biel, zur Einsicht auf. Dasselbst können bezogen werden: der gedruckte Geschäftsbericht und, gegen Ausweis über den Aktienbesitz, die Zutrittskarten zur Generalversammlung.

Biel, den 11. Juli 1955.

Die Verwaltung.

La Sacolève

société anonyme ayant son siège à GENEVE

CONVOCAATION

Messieurs les actionnaires sont convoqués à

l'assemblée générale extraordinaire

qui aura lieu le lundi 25 juillet 1955, à 11 heures, au siège de la société, 7, rue de la Corratrice, étude de M^e A. Bernasconi, notaire.

Ordre du jour:

- 1^o Démission du conseil d'administration.
- 2^o Nomination de nouveaux administrateurs.

Genève, le 11 juillet 1955.

Le conseil d'administration.

Justice de paix de Genève

Publication en vertu des art. 582 et 583 C.c.s.

Première insertion

Le bénéfice d'inventaire ayant été demandé pour la succession de Monsieur

Bernard Bischof

en son vivant ingénieur, citoyen saint-gallois, domicilié à Genève, chemin de Villars 7, décédé le 13 juin 1955, les créanciers de ladite succession, même ceux en vertu de cautionnements, sont sommés de produire leurs créances dans le délai d'un mois à partir de ce jour, soit avant le 17 août prochain (1955), et les débiteurs de déclarer leurs dettes dans le même délai, au greffe de la Justice de paix de Genève, Palais de Justice 48.

Aux termes de l'art. 590 C.c.s., un créancier qui ne figurerait pas à l'inventaire pour avoir négligé de produire en temps utile, ne pourrait rechercher les héritiers, ni personnellement, ni sur les biens de la succession.

M^r Edmond Binet, notaire, à Genève, a été commis pour procéder à l'inventaire de cette succession.

Genève, le 16 juillet 1955.

F. Wyss, greffier.

Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

Der Regierungsratthalter II von Bern hat durch Verfügung vom 10. Juni 1955 die Errichtung eines öffentlichen Inventars angeordnet über den Nachlass des am 22. Mai 1955 verstorbenen Herrn

Wilhelm Eduard Badi

des Guglielmo und der Johanna Bertha, geb. Hofer, von Bern E.G., geboren den 11. August 1909, Ehemann der Elsy Erika, geb. Hüfiker, Früchthändler, wohnhaft gewesen in Bern, Viktoriastrasse 65.

Eingebefrist bis und mit 21. Juni 1955:

- für Forderungen und Ansprüche irgendwelcher Art sowie Bürgschaftsansprüche beim Regierungsratthalteramt II von Bern.
- für Guthaben des Erblassers bei Notar Emil Wältli in Bern, Bahnhofplatz 3.

Das Geschäft des Erblassers wird durch dessen Ehefrau unter Aufsicht des Massverwalters im Sinne von Art. 67 EG zum ZGB weitergeführt.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

Massverwalter: Herr Albert Meyer, in Firma Meyer & Röllli-Schäfer, Treuhandbureau, Hirschengraben, Bern.

Bern, den 16. Juni 1955.

Der Benannte:
Emil Wältli, Notar.

Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Die Inhaber der schweizerischen Patente

- 275680 Gleichstrommotoranlage mit Reguliervorrichtung
- 243626 Mikrohärtemesser
- 275226 Schraubenkompressor
- 249712 Zweitakt-Brennkraftmaschine
- 270045 Milchprüfungsapparat
- 285614 Bräuer
- 284929 Bräuer à combustible liquide
- 283934 Installation téléphonique
- 271511 Bräuer
- 284752 Kombinationsschloss
- 269013 Traktor mit Rädern, insbesondere für landwirtschaftlichen Gebrauch
- 275790 Einrichtung zum Behandeln von Gasen oder Dämpfen mit Flüssigkeiten
- 283423 Procédé de préparation du mélange des nitrates d'alcoyl-diméthyl-henzyl-ammonium des alcools gras issus de la réduction du coprah
- 283424 Procédé de préparation du mélange des phényl-sulfonates d'alcoyl-diméthyl-henzyl-ammonium des alcools gras issus de la réduction du coprah
- 231063 Procédé de fabrication d'alcools à poids moléculaire élevé
- 269179 Schmiermittel
- 269608 Drehzahlregeleneinrichtung
- 269836 Waage zur Bestimmung der in festen Materialien enthaltenen Feuchtigkeit
- 272600 Waage mit Wiegebalken und Feder
- 282049 Bobinof
- 286440 Machine à bobiner automatique
- 282695 Machine à bobiner automatique
- 260477 Klemme zum Aufhängen elektrischer Kontaktleitungen
- 283753 Verfahren zur Herstellung heterozyklischer Verbindungen
- 282989 Küchenmaschine

wünschen mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten zwecks Verkauf der Patente bzw. Abgabe der Lizenz. Für die Patente Nrn. 269179 und 275790 kommt nur die Abgabe der Lizenz in Frage. Interessenten wollen sich um nähere Auskunft wenden an

E. BLUM & CO

Patentanwältin

Bahnhofstr. 81 ZÜRICH Orell-Füssli-Hof



Sie sparen 6 Stunden pro Woche

sowie Fr. 60.-, was Ihre Einrichtung schon im ersten Jahr amortisiert. Also eine der lohnendsten Anschaffungen für technische Büro! 9 Modelle von Lichtpausmaschinen bauen wir für die Schweizer Kundschaft. Auf allen machen Sie Lichtpausen, Transparentpausen, Kopien von Kopien, Photokopien, so daß Sie unabhängig sind: Ihre Originale bleiben im Büro, in der gleichen Minute, da Sie eine Kopie benötigen, haben Sie sie. Rufen Sie einen KOPIT-Fachmann, er rät Ihnen mit Erfahrung zum richtigen Modell. Auf Wunsch den Prospekt: «7 Tischmodelle».



KOPIT AG, BERN
Fabrik für Lichtpaus- und Photokopier-
apparate, Engchaldenstrasse 20
Telephon (031) 2 60 06

Oeffentlicher Erben-Aufruf

Art. 555 ZGB

In der Erbschaftssache der am 15. Juni 1951 in Herisau verstorbenen Frau Witwe

Berta Bosshart-Fricker

von Oberwangen (Thurgau), geboren am 6. Oktober 1881, Witwe des Johannes Bosshart, Tochter des Ernst Fricker, deutscher Staatsangehöriger, und der Elise, geb. Jung, wohnhaft gewesen in Waldstatt, besteht keine Gewissheit darüber, ob der Erbteilungskommission sämtliche Erben bekannt sind.

Als Erben dürften die Geschwister oder deren Nachkommen, vermutlich alle in Deutschland, in Frage kommen.

Es ergeht daher an die erbberechtigten Personen unter Hinweis auf Art. 555 ZGB die Aufforderung, sich binnen Jahresfrist ab heute zum Erbgang zu melden und ihre Erbberechtigung durch amtliche Ausweise zu belegen.

Waldstatt, den 17. Juni 1955.

Die Gemeindekanzlei.

Société de l'Asyle de Leysin

Sanatoria des Alpes Vaudoises - Chamois - Chamossaire
Chalet Espérance - Clinique Les Aroles

Assemblée générale

La Société de l'Asile de Leysin est convoquée en assemblée générale ordinaire pour le jeudi 21 juillet 1955, à 11 h. 30, au sanatorium des Alpes Vaudoises, à Leysin.

Ordre du jour: opérations statutaires.

Pr. le président,
le vice-président: A. Randin.

ANLAGEFONDS FÜR SCHWEIZER AKTIEN



Für die Rechenschaftsperiode 1954/55 erfolgt per 15. Juli 1955 gegen Coupon Nr. 6 eine

Ausschüttung von brutto	Fr. 5.32
abzüglich Couponsteuer	Fr. 0.25
Verrechnungssteuer	„ 1.27 „ 1.52
netto pro Anteilschein	Fr. 3.80

durch die untenstehenden Zahlstellen.

Für die Geltendmachung des Verrechnungs- oder Rückerstattungsanspruches ist ein Bruttobetrag von Fr. 5.08 maßgebend.

Inhabern mit Wohnsitz im Ausland steht ein beschränkter Anspruch auf Rückerstattung der Verrechnungssteuer zu.

Der Rechenschaftsbericht 1954/55 kann bei den Zahlstellen:

Schweizerische Bankgesellschaft - sämtliche Geschäftsstellen
La Roche & Co., Basel
Lombard, Odier & Cie, Genf
Roguin & Cie, Lausanne

bezogen werden, die auch jede weitere Auskunft erteilen.

Anteilscheine

ANLAGEFONDS FÜR SCHWEIZER AKTIEN (FONSA)
AMERICA-CANADA TRUST FUND (AMCA)
ANLAGEFONDS FÜR KANADISCHE AKTIEN «CANAC»
SOUTH AFRICA TRUST FUND (SAFIT)
SCHWEIZERISCHER IMMOBILIEN-ANLAGEFONDS «SIMA»

sind bei obigen Zahlstellen sowie bei allen übrigen Banken zu Tageskursen erhältlich.

AG. FÜR VERWALTUNG VON INVESTMENT TRUSTS (INTRAG)
ZÜRICH - LAUSANNE

Société anonyme Conrad Zschokke

Le dividende de l'exercice 1954 est payable dès le 11 juillet 1955, à raison de

Fr. 9.- par action au porteur
Fr. 7.20 par action nominative

moins impôts de 30 %, contre remise du coupon N° 13, aux guichets de Messieurs Pictet & Cie., rue Diday 6, Genève.

Fabrique de Pâtes de bois de La Doux, Saint-Sulpice (Neuchâtel)

Suivant décision de l'assemblée générale des actionnaires du 8 juillet 1955, un dividende de Fr. 24.- brut par action est payable dès ce jour chez Messieurs DuPasquier, Montmollin & Cie., à Neuchâtel, contre remise du coupon N° 24.

St-Sulpice, le 8 juillet 1955.

Le conseil d'administration.

Wertpapiere Graphische Anstalt
FOTOFOTAR AG.
Seefeldstrasse 213 - Zürich 8 - Telefon 24 42 22
Gullichsen, Rahm, Untergründe für Aktien,
Obligations, Checks, Garantien und Gutscheine
nach neuesten Sicherheitsverfahren.
Wertchriften - Vordrucke sofort lieferbar.

Waren- umsatzsteuer

(22. Auflage)

Die verschiedenen im Schweizerischen Handelsamtsblatt bisher erschienenen und gegenwärtig gültigen Texte sind in einer Broschüre von 52 Seiten zusammengefasst. Sie ist zum Preis von Fr. 1.50 bei Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung III 520 erhältlich. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration des
Schweizerischen Handelsamtsblattes,
Bern.

Aktiendruck

seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheffer AG.
Buchdruckerei zur Proschau
Zürich 25 Tel. 1051 32 71 64



Montreux Hotel EDEN

150 R. - Des Bains - E. Chardard

Verlangen Sie
vom SHAB
unentgeltliche
Zusendung von
Probenummern
der
„Volkswirtschaft“

Inserate im SHAB
haben stets Erfolg!